

Berichtigung

Objekttyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): - **(1935)**

Heft 6

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

durchgeführt, die von gutem Wetter begünstigt war und den Schülern eine Fülle schönster Eindrücke vermittelte, dank auch der freundlichen Anteilnahme der Bündner in Bern, Zürich und Luzern.

25. In Chur fand die Hauptversammlung der Bündner Offiziersgesellschaft statt. Sie zählt zurzeit 339 Mitglieder. Der Vorsitzende, Herr Oberstlt. Hs. Conrad, warf einen Rückblick auf die militärische Lage und die sich daraus für die Schweiz ergebenden Notwendigkeiten. Nach Erledigung der geschäftlichen Traktanden (Wechsel des Vorortes, bisher Engadin, jetzt Chur) hielt Oberstlt. Adank einen Vortrag über den Kampf gegen den unsichtbaren Feind, worunter er jene Einflüsse und Strömungen verstand, die seit Jahrzehnten in Wort und Schrift den Wehrwillen unseres Volkes untergraben.

26. In Ilanz gab die Ligia Grisch a ein Konzert unter der Direktion Hs. Lavaters und unter Mitwirkung von Dr. P. Willi als Solist.

28. In Chur veranstalteten Herr Prof. Dr. Cherbuliez, Frl. R. Bandli und Herr Bove einen Kammermusikabend zugunsten der Tuberkulosefürsorge, der dank dem guten Besuch einen schönen Ertrag abwarf.

30. Am Auffahrtstag fand im Kinderbad und Erholungsheim Giuvaulta in Rothenbrunnen eine offizielle Einweihungsfeier des neuen Heimes in bescheidenem Rahmen statt.

Auf dem Roßboden in Chur fand die Taufe des vor einigen Wochen von der Sektion Chur des Aeroclubs der Schweiz erworbenen Motorflugzeuges sowie zweier Segelflugzeuge statt.

31. Vom 20. Mai bis 1. Juni tagte der neugewählte Große Rat unter dem Vorsitz des Herrn a. Regierungsrat Michel als Landespräsident. Die Session war in der Hauptsache der Behandlung des Geschäftsberichtes, der Verwaltungsrechnung, einiger Motionen und Wahlen gewidmet. Eine Vorlage mit den Ausführungsbestimmungen zum Bundesgesetz über die wöchentliche Ruhezeit wurde einstimmig angenommen.

Berichtigung. Zur Notiz vom 23. April betr. die Stellungnahme des Kathol. Schulvereins zum Antrag der Lehrerkonferenz Valendas des Bündner Lehrervereins, Kandidaten katholischer Seminare nicht mehr zu den kantonalen Patentprüfungen zuzulassen, teilt der Präsident des Bündner Lehrervereins, Seminardirektor Dr. M. Schmid, mit, daß der Antrag der Konferenz Valendas ganz allgemein dahin ging, die Zahl der Lehramtskandidaten in Graubünden einzuschränken, und in keiner Weise konfessionellen Charakter hatte. Eine eingehendere Richtigstellung und Klärung des bedauerlichen Mißverständnisses werde im nächsten Jahresbericht erfolgen.
